

Wedeln und Lecken seine Neue zu erkennen geben zu wollen, und Kathrine war sehr geneigt, ihm seinen Fehltritt zu vergeben, besonders weil er dabei eine Art von Verstand und Klugheit gezeigt hatte. Unser Tyras, erzählte sie den Leuten, hält gute Nachbarschaft, macht ordentliche Besuche, und führt sich dabei recht manierlich auf.

### 16. Tyras befreit den kleinen Hans aus einer Grube.

Der kleine Hans fing in seinem zweiten Lebensjahre recht hübsch an zu gehen, und es machte seiner Schwester große Freude, ihn zu führen, damit er nicht fallen möchte. Aber sie vergaß zuweilen in ihrer Lebhaftigkeit, bei ihm zu bleiben, wenn er im Garten spielte, und dachte nicht daran, daß man ein so kleines Kind nie allein lassen dürfe. An einem Nachmittage hörte sie Musik im Dorfe, es war ein Mann mit einer Leier angekommen, und Alt und Jung sammelte sich um ihn. Die Neugierde zog Kathrinen aus dem Garten dahin, und sie vergaß, daß Hans nun mit Tyras ganz allein war. Glücklicherweise war Tyras ihr nicht nachgelaufen, weil Hans gerade mit ihm spielte, und Wohlgefallen daran hatte, daß der Hund im Sande emsig scharrte. Hernach aber war Hans weiter gegangen, und fand im Garten ein tiefes